

Softphone Funktionen (SIP)

ProCall Enterprise

Version 6.1 / 6.2

Telefonanlage:

Alcatel-Lucent OXO Connect

Release R22

Mit der oben angegebenen Telefonanlage wurden die Softphone Funktionen (SIP) von ProCall in der estos Testumgebung getestet. Die Tests wurden mit maximal zwei Lines pro SIP-Endgerät durchgeführt. Folgende Angaben wurden bei der Einrichtung der Telefonanlage für die Anmeldung/Registrierung der einzelnen SIP-Lines an den UCServer verwendet.

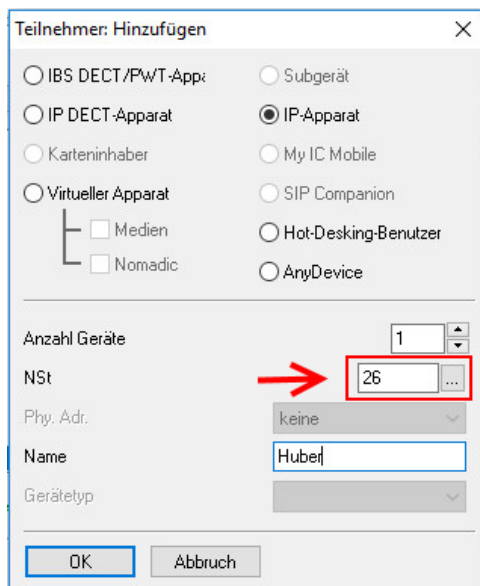
Hinweis: Für die Anbindung von SIP-Lines an den UCServer muss die Telefonanlage für das SIP-Protokoll den Codec G.711 a-law unterstützen und sollte diesen als bevorzugten Codec für alle Endgeräte eingestellt haben. Es werden nur UDP-Verbindungen unterstützt.

Es darf jeweils nur **eine Registrierung pro SIP-Nebenstelle** erfolgen, da andernfalls die Funktionen *Weiterleiten ohne Rufannahme* und *Rufumleitung im UCServer* von der Telefonanlage nicht fehlerfrei ausgeführt werden können. Zusätzlich empfiehlt estos, die *Expire Time* für die Registrierung möglichst niedrig einzustellen.

Wird das Feature *Rufumleitung im UCServer* genutzt, müssen die SIP-Lines *Zweitenanruf* zulassen, um die Funktion *Rufumleitung bei besetzt* nutzen zu können.

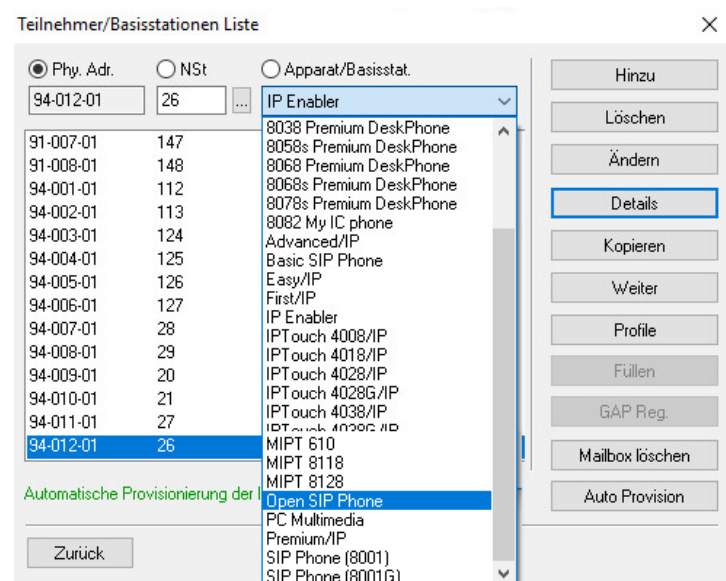
Konfiguration der Telefonanlage

Der für ProCall eingerichtete *Teilnehmer/Basisstation* muss als *IP-Apparat* angelegt werden.



Die Nebenstelle (NST) wird für die Anmeldung des UCServer benötigt.

Der Nebenstelle/dem Teilnehmer muss als **Apparat/Basisstat.** *Open SIP Phone* zugewiesen werden.



Phy. Adr.	NSt	Apparat/Basisstat.
94-012-01	26	IP Enabler
91-007-01	147	8038 Premium DeskPhone
91-008-01	148	8058s Premium DeskPhone
94-001-01	112	8068 Premium DeskPhone
94-002-01	113	8068s Premium DeskPhone
94-003-01	124	8078s Premium DeskPhone
94-004-01	125	8082 My IC phone
94-005-01	126	Advanced/IP
94-006-01	127	Basic SIP Phone
94-007-01	28	Easy/IP
94-008-01	29	First/IP
94-009-01	20	IP Enabler
94-010-01	21	IPTouch 4008/IP
94-011-01	27	IPTouch 4018/IP
94-012-01	26	IPTouch 4028/IP
		IPTouch 4028G/IP
		IPTouch 4038/IP
		IPTouch 4038G/IP
		MIPT 610
		MIPT 8118
		MIPT 8128
		Open SIP Phone
		PC Multimedia
		Premium/IP
		SIP Phone (8001)
		SIP Phone (8001G)

Teilnehmer

Phy.Adr. 94-012-01

Name Huber

Rufnummern

NSt.Nr. 26 Weiter

Zweitgeräte ...

Zugehöriger Apparat

Apparat

Originaltyp Open SIP Phone

Temporärer Typ

Modus

Sprache Deutsch

SW Version

BootLoader-Version

Datenversion

Tasten V.24

LM Passwort

Gebühr ISDN

Kurzwahl Dienste

Kw.Ber. Versch.

RNSperr Rufumlt.

Dyn. RZ Sel.RU

DECT/PWT Hotel

IP/SIP Termin

Zent.Serv Sprachsp.

Mobilität Zurücksetzen

Nach Erstellen des Teilnehmers müssen die Einstellungen unter *IP/SIP* bearbeitet werden.

IP/SIP Parameter

IP Parameter SIP Parameter

MAC Adresse (hex) 00 00 00 00 26 a4

Sprachkodierung/-dekodierung G711

☒ Echounterdrückung

☐ Sprachaktivierte Erkennung

(v4) IP Adresse 10.20.4.16

OK Abbruch

Tab **IP Parameter:**

Sind in der Alcatel-Lucent OXO Connect unter *Voice Over IP – VoIP:Parameter* alle Codecs aktiviert, werden die IP-Endgeräte standardmäßig auf G.722 eingestellt. In diesem Fall muss die Sprachcodierung auf G.711 umgestellt werden.

IP/SIP Parameter

IP Parameter SIP Parameter

SIP-Passwort 40716566 Zurücksetzen

☒ SIP-Authentifizierung

OK Abbruch

Tab **SIP Parameter**

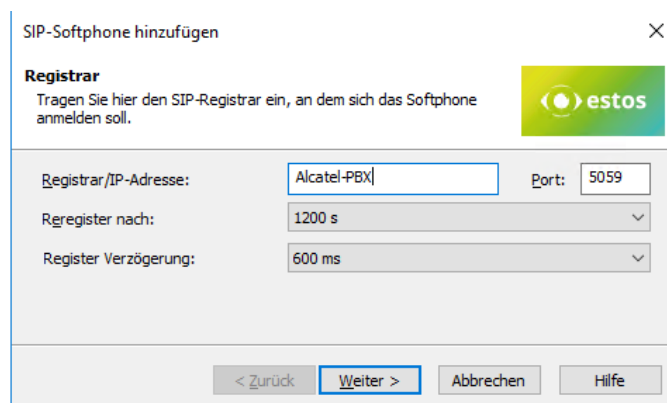
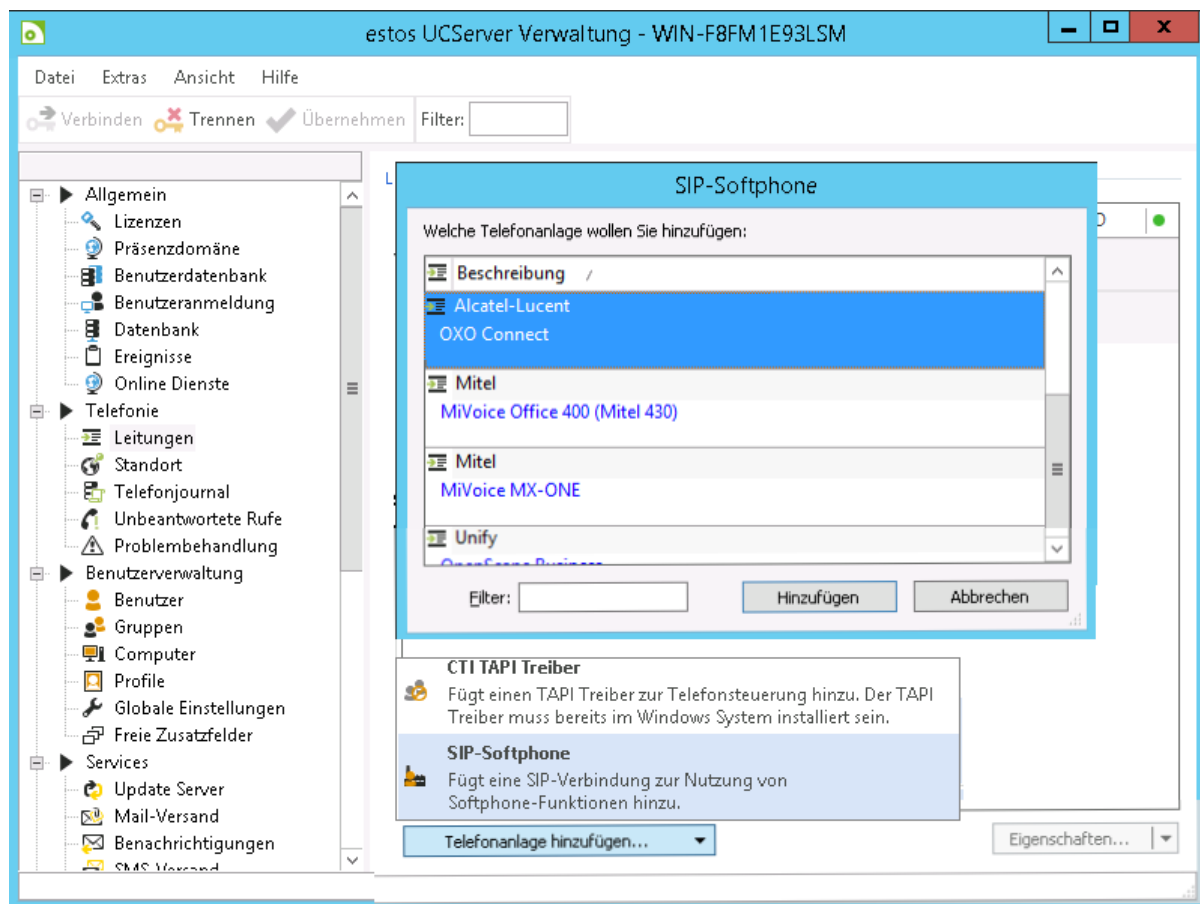
Hier muss ein Passwort vergeben bzw. das automatisch erzeugt notiert werden.

Das SIP-Passwort wird für die Anmeldung des UCServer benötigt.

Konfiguration des UCServers

Die Verbindung zur Telefonanlage wird als *SIP-Softphone* Verbindung unter *Leitungen* eingetragen.

Hinweis: Der Port für die Verbindung von SIP-Endgeräten ist in der Alcatel-Lucent OXO Connect standardmäßig auf 5059 eingestellt.



In den Verbindungseigenschaften zu der Alcatel sollten die Zeiten für die **Registrierung** und **Register Verzögerung** möglichst klein sein.

Nach Einrichten der Verbindung müssen alle SIP-Leitungen in dieser Verbindungseinstellung hinzugefügt werden.



Für die Anbindung an eine Alcatel-Lucent OXO Connect müssen angegeben werden:

als **Benutzername** *NSt*

als **Passwort** *SIP-Passwort*

Versionsabhängige Besonderheiten

Ab ProCall Version 6.1.1 beachten Sie bitte folgende Einstellungen:

Auf der Leitungsgruppe der SIP-Anbindung kann festgelegt werden, was der UCServer an die Telefonanlage signalisiert, wenn:

- der Client nicht angemeldet oder der Anrufschutz aktiviert ist
- am Client der Ruf abgewiesen wird oder keine Geräte vorhanden sind

Die benötigten Einstellungen sind abhängig von der Telefonanlage und deren Konfiguration.

Beispiel

Die Telefonanlage soll eingehende Rufe auf die Mailbox umleiten, wenn der ProCall Client nicht angemeldet ist.

Problem

Die Telefonanlage wertet das busy here (486), welches standardmäßig vom UCServer gesendet wird, nicht aus, und die Rufe werden nicht umgeleitet.

Mögliche Lösung

In der Telefonanlage wird diese Einstellung für wenn Teilnehmer nicht verfügbar eingerichtet und am UCServer wird *Temporarily Unavailable (480)* für die Signalisierung ausgewählt.

Rechtliche Hinweise / Impressum

Copyright estos GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

Die Angaben in diesem Dokument entsprechen dem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Erstellung. Irrtümer und spätere Änderungen sind vorbehalten.

Die estos GmbH schließt jegliche Haftung für Schäden aus, die direkt oder indirekt aus der Verwendung dieses Dokumentes entstehen.

Genannte Marken- und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen oder Eigentum der entsprechenden Inhaber.

estos GmbH, Petersbrunner Str. 3a, 82319 Starnberg, Deutschland

info@estos.de

www.estos.de